

KOMPASS Bericht für 2022 (März 23)



# KOMPASS

## in Lampertheim

**KOM**munal**P**rogr**A**mm **S**icherheits**S**iegel



<b>Zeitfenster</b> .....	Seite: 3-6
Sicherer Schulweg .....	Seite: 7-14
Wilder Müll .....	Seite: 15-17
Prävention für Senioren .....	Seite: 18, 19
Prävention für Jugendliche .....	Seite: 20-22
Prävention im Stadtpark.....	Seite: 23
Präventionstag .....	Seite: 24, 25
Heimwegtelefon-Räder .....	Seite: 26
FRED .....	Seite: 27
Verschiedenes .....	Seite: 28
KOMPASS in Lampertheim .....	Seite: 29, 30

## **Anlagen:**

- Müllfundstück und Müllaktion .....
  - Artikel Sauberhafter Kindertag.....
  - Artikel Sauberhafter Schulweg .....
- |                    |
|--------------------|
| .....Seite: 31-48  |
| ..... Seite: 49-56 |
| .....Seite: 57     |

## 2018:

Juni 18:	Die STVV fasst den Beschluss zur Teilnahme am Programm KOMPASS
----------	----------------------------------------------------------------

## 2019:

Jan. 19:	Die Stadt Lampertheim erhält das Siegel zur Teilnahme am Programm KOMPASS
Sep. 19:	Verwaltungsangestellte Katja Stotz-Şen wird in den Fachbereich 30 / KOMPASS versetzt
Nov. 19:	1. Termin des Präventionsrates

## 2020:

Feb. 20:	Konstituierende Sitzung des Präventionsrates und Bildung der Gruppe Stadtpark
März 20:	vom 02.03.-08.04.2020 findet die Bürgerbefragung zum Thema Sicherheit mit der Professur für Kriminologie der Justus-Liebig-Universität Gießen statt
Mai 20:	Für das neue Beleuchtungskonzept im Stadtpark findet eine polizeiliche Beratung statt
Sep. 20:	In der Schillerschule findet die Elternbefragung zum sicheren Schulweg statt
Okt. 20:	In der Präventionsrat-Sitzung werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Stadtpark, das Street-Worker-Konzept und die Ergebnisse der Bürgerbefragung vorgestellt
Nov. 20:	In der Goetheschule findet die Elternbefragung zum sicheren Schulweg statt
Dez. 20:	Das Projekt „Geschützte Schule“ beginnt

## 2021:

Jan. 21:	Grünrückschnitte durch die technischen Betriebsdienste zur besseren Einsicht in die Gelände Spielplatz Ringstraße und Stadtpark sind abgeschlossen
Feb. 21:	Fertigstellung der Beleuchtung und des Graffitis in der Fußgängerunterführung B 44
März 21:	Einweihung der Elternhaltestelle Goetheschule
März 21:	Graffiti-Aktion zur Angstraumbeseitigung an der Goetheschule
Mai 21:	Bemalung der Heimwegtelefon-Räder mit dem Jugendbeirat und Graffitikünstler Tobias Kilian
Juni 21:	Fahrradcodierung mit der Polizei und dem Freiwilligen Polizeidienst
Juli 21:	Präventionsradtour mit dem Präventionsrat im Rahmen des Stadtradelns
Juli 21:	Fahrradcodierung mit der Polizei und dem Freiwilligen Polizeidienst

August 21:	Begleitung des K1 Müllfahrzeuges der Technischen Betriebsdienste im Rahmen der Müllkampagne
Sept. 21:	Start des Unterrichtes „Sicherer Schulweg“ in der Goetheschule (6 Vormittage Unterricht in den Schulklassen 1-4)
Sept. 21:	Präventionstag und 1. Sicherheitskonferenz im Stadtpark
Sept. 21:	Der Präventionswegweiser für Schulleitungen und Lehrkräfte „Stark mit Schule“ wird präsentiert
Sept. 21:	Treffen der Jugendlichen Ringstraßenspielplatz und Jugendbeirat
Okt. 21:	Start des Unterrichtes „Sicherer Schulweg“ in der Schillerschule (9 Vormittage Unterricht in den Schulklassen 1-4)
Okt. 21:	Start der Müllkampagne mit einem Müllberg auf dem Europaplatz
Okt. 21:	Vorstellung der Inklusionsbefragung im Behindertenbeirat
Nov. 21:	Vorstellung der KOMPASS Projekte in Lampertheim bei der Bürgermeisterdienstversammlung
Nov. 21:	Rollstuhl-Ausflug zur besseren Einschätzung der Mobilität in Lampertheim mit dem Behindertenbeirat
Nov. 21:	Vorstellung der Inklusionsbefragung im Seniorenbeirat
Nov. 21:	Vorstellung der KOMPASS Projekte beim 8er Rat
Nov. 21:	Vorstellung der Müllkampagne bei den Kita-Leitungen
Dez. 21:	Reinigung des Bahnhofes im Rahmen der Müllkampagne

## 2022:

Jan. 22:	Start der Elternbefragung an der Pestalozzischule im Rahmen des Projektes „Sicherer Schulweg“
Jan. 22:	2. Konferenz des 8er Rates
Feb. 22:	Das Müllfundstück des Monats und Müllaktion „Masken“ werden auf dem Domplatz präsentiert
Feb. 22:	Das neue Beleuchtungssystem „Smart City“ wird im Stadtpark installiert
Feb. 22:	Installation von 2 neuen Fußgängerüberwegen und Einrichtung einer Einbahnstraße in Hofheim
Feb. 22:	Vorstellung des Projektes „Sicherer Schulweg“ im Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss
März 22:	Start des Projektes „Sicherer Schulweg“ in der Nibelungenschule (6 Vormittage Unterricht in den Schulklassen 1-4)
März 22:	Die neue Broschüre „Sicherer Schulweg für Jugendliche“ erscheint
März 22:	Das Müllfundstück des Monats wird in der Presse und auf der Homepage präsentiert

März 22:	Erstgespräch für eine Sicherheits- und Ordnungspartnerschaft mit der Deutschen Bahn
März 22:	Müllsammelaktion mit den Kindern der Kanuakademie des Wassersportvereins
März 22:	2. Sicherheitskonferenz
April 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
April 22:	Verteilung der Broschüren: „Sicherer Schulweg“ am Lessing Gymnasium
Mai 22:	Präsentation der neuen Broschüre: „Sicherheit & Mobilität im Alter“
Mai 22:	Stand auf dem Wochenmarkt zur Verteilung der Broschüre Sicherheit & Mobilität im Alter
Mai 22:	Verteilung der Broschüre: „Sicherer Schulweg“ am Litauischen Gymnasium
Mai 22:	„Sauberhafter Kindertag“ im Rahmen der Müllkampagne
Mai 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Mai 22:	Vortrag im Seniorenwohnheim Dieselstraße zum Thema „Sicherheit & Mobilität im Alter“
Mai 22:	Besichtigung des neuen Beleuchtungssystems im Park mit den Anwohnern rund um den Stadtpark
Mai 22:	Verteilung der Broschüren: „Sicherer Schulweg“ an der Biedensandschule
Juni 22:	Start des Projektes „Sicherer Schulweg“ in der Pestalozzischule (6 Vormittage Unterricht in den Schulklassen 1-4)
Juni 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Juli 22:	„LAuf für Teens“ / Charitylauf für neue Jugendtreffplätze
Juli 22:	Ausbildung der Multiplikatoren im Präventionsprogramm „Gewalt-Sehen-Helfen“
Juli 22:	„Sauberhafter Schultag“ im Rahmen der Müllkampagne
Juli 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Juli 22:	ZAKB-Ausflug mit Kindern mit den Kitas Neuschloß und Europaring im Rahmen der Müllkampagne
Juli 22:	Fahrradcodierung mit der Polizei und dem Freiwilligen Polizeidienst
Juli 22:	Vortrag beim Seniorennachmittag in Hofheim zum Thema „Sicherheit & Mobilität im Alter“
Juli 22:	Verteilung der Broschüren: „Sicherer Schulweg“ an der Alfred-Delp-Schule
Juli 22:	Basketballturnier „Stars of Ring“ für Jugendliche auf dem Ring-Spielplatz
Aug. 22:	Graffitiworkshop in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat
Sept. + Okt. 22:	Im Rahmen des Projektes „Sicherer Schulweg“ bekommen die jeweils 1.Klassen der Schiller-, Goethe-, Nibelungen- und Pestalozzischule Verkehrsunterricht
Sept. 22:	2. Präventionstag mit Siegelübergabe
Sept. 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert

Sept. 22:	ZAKB Ausflug mit Kindern der Kita Saarstraße im Rahmen der Müllkampagne
Sept. 22:	Vortrag beim Seniorennachmittag der AWO zum Thema: „Sicherheit & Mobilität im Alter“
Sept. 22:	ZAKB-Ausflug mit Jugendlichen der Nibelungenschule im Rahmen der Müllkampagne
Sept. 22:	Vortrag im Altenwohnheim Mariä Verkündigung zum Thema: „Sicherheit & Mobilität im Alter“
Okt. 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Nov. 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Nov. 22:	Präsentation der Arbeit KOMPASS bei der Organisation „Kinderfreundliche Kommune“
Nov. 22:	Im Rahmen des Projektes „Sicherer Schulweg“ bekommen alle neuen 5. Klassen der weiterführenden Schulen (Biedensandschule, Nibelungenschule, Alfred-Delp-Schule, Lessing Gymnasium und Litauisches Gymnasium) die Broschüre „Sicherer Schulweg“
Nov. 22:	Teilnahme am Weihnachtsmarkt zur Vorstellung der Projekte: „Sicherheit & Mobilität im Alter“ und „Katastrophenschutz“
Nov. 22:	Erstgespräch mit der Seehofschule zur Teilnahme am Projekt: „Sicherer Schulweg“
Nov. 22:	Angstraumbeseitigung durch Graffitikunst des Künstlers Tobias Kilian (Rise One) an der Unterführung Neuschloßstraße
Dez. 22:	Das Müllfundstück des Monats wird über die Presse und auf der Homepage präsentiert
Dez. 22:	Vorstellung des Programmes FRED durch die AWO und Bekanntmachung der Bedarfsanalyse
Dez. 22:	Vorstellung der neuen Heimwegtelefon-Räder zusammen mit dem Jugendbeirat

## ALLGEMEIN:

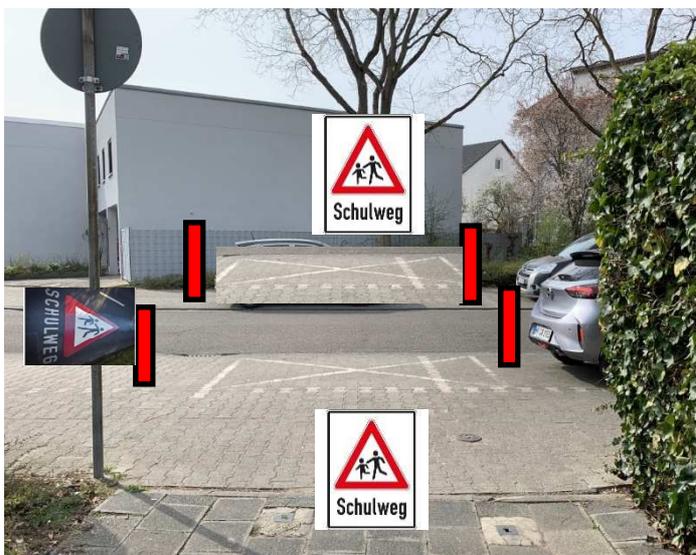
Seit 2020 besteht nun das Projekt „Sicherer Schulweg“ und wird stet fortgeführt. Das Projekt beinhaltet für die Grundschulen folgende Vorgehensweise:

1. Elternbefragung zu den Gefahrenpunkten auf den Schulwegen der Kinder
2. Analyse, Auswertung und Lösungsfindung zu den gemeldeten Gefahrenpunkten
3. Maßnahmenumsetzung zur Eindämmung von Gefahrenpunkten
4. Erstellung der Broschüre
5. 90-minütiges Verkehrstraining in den Schulklassen
6. Vorstellung des Projektes am Elternabend der 1. Klassen
7. Jährlich wiederkehrendes Verkehrstraining in den neuen 1. Schulklassen
8. Stete Kontrollen im Bereich der Schulen durch den Außendienst

## PESTALOZZISCHULE:

Im Januar 2022 startete das Projekt „Sicherer Schulweg“ an der Pestalozzischule mit der Befragung der Eltern zu den Gefahrenpunkten auf dem Schulweg der Kinder. Von den 280 Schülern kamen 92 Rückmeldungen. Die meisten Nennungen zu Gefahrenpunkten auf dem Schulweg fielen auf Europaring, Alte Viernheimer Straße und Glefsweler Straße.

Zur Eindämmung dieser Gefahrenpunkte wurden an den entsprechenden Stellen Poller gesetzt, Straßenmarkierungen angebracht, Schilder aufgestellt, Parkplätze entfernt und es gab eine gemeinsame Aktion mit einer 4. Klasse der Pestalozzischule zur Markierung des Schulweges.





Im Anschluss wurde die Broschüre: „Sicherer Schulweg Pestalozzischule“ erstellt und gemeinsam mit Bürgermeister Gottfried Störmer, Polizei-Stationsleiter Matthias Seltenreich und Kinderkommissar LEON an die Schüler übergeben.



# SICHERER SCHULWEG

Im Juni 2022 startete dann das Verkehrstraining der einzelnen Schulklassen von Klasse 1-4 plus Intensivklasse. Das Verkehrstraining splittet sich in 30 Minuten Theorie im Klassensaal und anschließendem praktischen Training am Schulweg entlang. Besonderes Augenmerk in der Theorie wird anhand praktischer Veranschaulichung auf die gute Sichtbarkeit von Kindern, Fahrrädern und Rollern gelegt.



## NIBELUNGENSCHULE:

Aus der Elternbefragung der Nibelungenschule (266 Schüler / 99 Rückmeldungen) fand sich ein ganz markanter Gefahrenpunkt, der bislang für Verunsicherungen der Schüler und Eltern führte. Die Überquerung in Höhe der Bahnunterführung Heinrichstraße war bislang ein Sicherheitsrisiko, da Fußgänger für aus der Unterführung kommende Autofahrer erst spät sichtbar waren.

Um den Kindern auf diesem Stück des Schulweges mehr Sicherheit zu gewährleisten, wurden am 14.02.2022 zwei neue Fußgängerüberwege (Zebrastreifen) in der Karlsbader Straße und der Heinrichstraße installiert. Zusätzlich wurde auch ein Teil des Schutzwalls abgetragen, um eine gute Einsicht auf die Fußgängerüberwege zu ermöglichen. So können die Kinder auf der zuvor schlecht einsehbaren Kreuzung besser gesehen werden.



Des Weiteren wurde die Balthasar-Neumann-Straße in eine Einbahnstraße umgewandelt. So ist der Kreuzungsbereich direkt an der Schule deutlicher einsehbar. Im Anschluss wurde die Broschüre „Sicherer Schulweg Nibelungenschule“ erstellt und gemeinsam mit dem Kinderkommissar LEON an die Schüler übergeben.



# SICHERER SCHULWEG

Im März 2022 startete das Verkehrstraining der einzelnen Schulklassen von Klasse 1-4. Das Verkehrstraining splittet sich in 30 Minuten Theorie im Klassensaal und anschließendem praktischen Training direkt auf dem Schulweg.



## TRAINING DER ERSTEN KLASSEN:

Das Projekt „Sicherer Schulweg“ ist nachhaltig ausgelegt und wiederholt sich immer für die 1. Klassen der teilnehmenden Schulen. So erhielten die Erstklässler der Goethe-, Nibelungen-, Pestalozzi- und Schillerschule wieder die Broschüre durch Kinderkommissar LEON und nahmen im Anschluss am Verkehrstraining teil.



## BROSCHÜRE FÜR WEITERFÜHRENDE SCHULEN:

Auch für weiterführende Schulen wurde eine Broschüre gemeinsam mit dem Jugendbeirat entwickelt. Das Design der Broschüre hat Graffitikünstler Tobias Kilian (Rise One) gestaltet.

### **Zu den Inhalten der Broschüre zählen:**

- Beeinträchtigungen im Straßenverkehr (Kopfhörer, Handys, etc.)
- Kurzanleitung zum verkehrstauglichen Fahrrad / E-Scooter
- Jugendtreff und Jugendbeirat
- Heimwegtelefon
- Mofas
- Führerschein ab 17
- Erklärungen zur Radrouten-APP
- Nutzung von Bus und Bahn

Für die Fotos in der Broschüre haben sich 2 Modelle des Jugendbeirates dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt.



Die Broschüre wurde im April und Mai an die Schüler der Schulen Lessing-Gymnasium, Alfred-Delp-Schule, Biedensandschule und Litauisches Gymnasium verteilt. Alle Klassen wurden dazu vom KOMPASS-Team aufgesucht und bekamen die Broschüre mit einer 10-minütigen Unterweisung ausgeteilt.

Für die Zukunft ist geplant, dass die jeweils 5. Klassen besucht werden und die Broschüre erhalten. Im Unterricht wird hier besonderes Augenmerk auf Ablenkungen im Straßenverkehr durch Handys oder laute Musik, die Fahrradlichter und auf E-Scooter gelegt.





Wilder Müll ist immer wieder Anlass, dass sich Menschen unwohl fühlen. Wo einmal Müll liegt, kommt auch schnell mal mehr Müll dazu. Es können sich dadurch Angsträume bilden. Um dem wilden Müll Herr zu werden, wurde eine Müllkampagne ins Leben gerufen. Jeden Monat werden verschiedene Maßnahmen zur Prävention und zur Bekämpfung angegangen und öffentlich gemacht.

Beispielsweise gibt es das „Müllfundstück des Monats“. Bei dieser Aktion wählen wir ein Müllfundstück aus, das wild entsorgt wurde und veröffentlichen dieses über die Presse und die Homepage der Stadtverwaltung. Aus den Fundstücken wurde eine Fotoausstellung gemacht, die in Zukunft an verschiedenen Standorten öffentlich aushängen soll.

## MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS:

**Die einzelnen Müllfundstücke sind dieser Broschüre in Form von Bildern als Anlage beigefügt.**

Januar 2022: 1 Koffer und 5 blaue Säcke im Naturschutzgebiet Bonaue

Februar 2022: Sesselfund in den Gärten

März 2022: 1 Kanister am Lampertheimer Altrhein

April 2022: 1 Schubkarre mit Bauschutt und 3 Säcke Haushaltsmüll am Hollerngraben

Mai 2022: 1 Staubsauger, 1 Koffer, 1 Altkleidersack und Haushaltsmüll in Hofheim

Juni 2022: 1 Auto im Lampertheimer Wald

Juli 2022: Autoreifen am Deichkörper Rosengarten

September 2022: Unrat in der Weschnitz

Oktober 2022: Müllsäcke im Hollerngraben

November 2022: Unrat an der Brücke Bahnlachgraben

Dezember 2022: 2 Schrotträder in der Kaiserstraße

## MÜLLAKTION DES MONATS:

**Zudem fanden noch weitere „Müllaktionen“ statt. Auch diese sind in Form von Bildern als Anlage beigefügt:**

Oktober 2021: Aufschüttung eines Müllberges als Kampagnenstart auf dem Europaplatz

November 2021: Bahnofsreinigung mit Marie-Luise Volkmann

Dezember 2021: Gestaltung eines „upgecyclten“ Weihnachtsbaumes durch den Kindergarten Guldenweg

Januar 2022: Maskensammelaktion mit Marie-Luise Volkmann

März 2022: Müllsammelaktion mit den Kindern der Kanuakademie des Wassersportvereins

Mai 2022: Müllsammelaktion mit 11 Kitas anlässlich des „sauberhaften Kindertages“

Juli 2022: Müllsammelaktion mit 3 Schulen anlässlich des „sauberhaften Schulweges“

August 2022: die Kitas Europaring und Neuschloß besuchen eine Führung im ZAKB

September 2022: Das Litauische Gymnasium beschäftigte sich im 8er und 9er Rat intensiv mit dem Thema Müll und arbeiteten einige Projekte dazu. Von Müllsammelaktionen, über ausführliche Recherchen zum Thema „faire Kleidung“ bis hin zu QR Codes auf Mülleimern.

## SAUBERHAFTER KINDERTAG:

Im Rahmen der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ fand am 10.05.2022 der „Sauberhafter Kindertag“ statt. Insgesamt sammelten über 500 Kinder aus 11 Kinderbetreuungseinrichtungen wilden Müll in Lampertheim ein. Unter den teilnehmenden Kitas herrschte absolute Einigkeit in dem Punkt, dass die größte Umweltverschmutzung in Lampertheim durch die achtlos weggeworfenen Zigarettenkippen kommt. „Das braucht ewig bis es verrottet“, „das tötet Tiere, die das essen“, „das macht unsere Erde traurig“, „die zerstören das Bild von unserem schönen Kindergarten“, „ich habe Millionen Zigaretten eingesammelt“, „die sind ekelig“.... so einige Wortlaute der Kinder und Erzieherinnen zu den Dreckstummeln.

**In der Anlage ist hierzu ein zusammenfassender Artikel über die einzelnen Aktionen in den Kitas beigefügt.**



## SAUBERHAFTER SCHULWEG:

Ein weiterer Aktionstag der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ war der „Sauberhafte Schulweg“ am 19.07.2022. An diesem nahmen 380 Schüler aus insgesamt 3 Schulen teil. Alle Schüler berichteten, dass es besonders lästig war, die vielen Zigarettenstummel aufzuheben. Dies war ja auch beim „Sauberhaften Kindertag“ im Mai schon die größte Herausforderung. Auch Masken, Glas und jede Menge Plastikverpackungen rund um die Schulen waren in allen Müllsammlungen der Schüler zu finden. Ausgestattet mit Müllgreifern, Handschuhen und Müllsäcken haben die 3 Lampertheimer Schulen an der Aktion teilgenommen und trotz der großen Hitze eifrig gesammelt.

**In der Anlage ist hierzu ein zusammenfassender Artikel über die einzelnen Aktionen in den Schulen beigefügt.**



## ZAKB FIRMENBESUCHE:

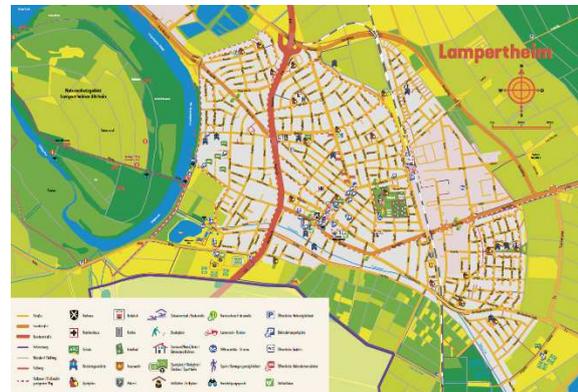
Für Kindergärten und Schulen wurden seitens der Ordnungsbehörde Firmenbesuche beim ZAKB organisiert. Damit sollen die Kinder und Jugendlichen einen Einblick in die Themen Müllentsorgung und Mülltrennung. Dieses Angebot wurde von den Kitas Europaring, Neuschloß und Saarstraße und den Schulen Nibelungenschule und Alfred-Delp-Schule genutzt. Während der Betriebsführung erhielten die Kinder und Jugendlichen wertvolle Informationen zur produzierten Müllmenge im Kreis Bergstraße und wie der ZAKB den Müll verwertet. Dabei konnten die Schüler selbst Eindrücke gewinnen, wie wichtig die richtige Sortierung des Mülls ist, damit dieser weiterverwertet werden kann. Im anschließenden Betriebsrundgang konnten die Solaranlagen, die Schafweiden und natürlich der Müllberg besichtigt werden. Zum Abschluss gab es noch ein Müllauto zum „Anfassen“ und „Probesitzen“.

## BROSCHÜRE: SICHERHEIT & MOBILITÄT IM ALTER:

2022 haben wir uns intensiv mit den Belangen und Wünschen von Senioren auseinandergesetzt. Hierbei spielte das Thema Inklusion eine sehr wichtige Rolle. Gemeinsam mit Polizei, dem Senioren- und Behindertenbeirat wurde eine Präventions-Broschüre auf den Weg gebracht. Um richtig auf die Bedürfnisse von Senioren und Mobilitätseingeschränkten eingehen zu können, wurden vorab Befragungen durchgeführt. Diese wurden gezielt an Einrichtungen wie Seniorenwohnheime, betreutes Wohnen, Inklusionsbeiräte etc. verschickt und bei gemeinsamen Ständen mit Polizei und Ordnungsbehörde auf dem Wochenmarkt verteilt. Im April 2022 erschien die Broschüre und wurde an einem Stand auf dem Wochenmarkt der Bevölkerung vorgestellt.

### **Die Themen der Broschüre im Überblick:**

- Telefontricks
- Kriminalität im Internet & Sozialen Medien (Cybercrime)
- Haustür-Gefahren
- Einbruchsicherung
- Falsche Polizisten
- Taschendiebstahl
- Sicherheit im Straßenverkehr – zu Fuß
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit dem Fahrrad
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit dem ÖPNV
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit dem Auto
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit dem Rollator
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit dem Rollstuhl
- Sicherheit im Straßenverkehr – mit der Rikscha
- Kontakt – Aufsuchende Sozialarbeit
- Kontakt / TIPPs – Einsamkeit
- Kontakt – Sicherheitsberater
- Kontakt – Beiräte / Stadt.
- + ein Inklusionsstadtplan in dem Behindertenparkplätze, Behindertentoiletten, WC's, Rollator- und Rollstuhlfreundliche Strecken, Barrierefreie Geschäfte und Querungshilfen gekennzeichnet sind



## VORSTELLUNG DER BROSCHÜRE IM RAHMEN VON VORTRÄGEN:

Das KOMPASS-Team bietet Vorträge an, um die Inhalte der Broschüre an die Bevölkerung zu vermitteln. Diese wurden schon rege in Anspruch genommen. Bereits stattgefunden haben die Vorträge bei folgenden Einrichtungen: Seniorenwohnheim Dieselstraße, Seniorennachmittag Hofheim, Seniorennachmittag AWO, Seniorenbeirat und im Altenwohnheim Mariä Verkündigung. Zum Weihnachtsmarkt im November 2022 hatte die Stadtverwaltung erstmals eine eigene Weihnachtsmarktbude. Dort wurde die Broschüre ebenfalls präsentiert.

## LAUF FÜR TEENS:

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist es uns ein großes Anliegen, auf die Wünsche und Bedürfnisse von Jugendlichen einzugehen. Aus vielen Befragungen und Gesprächen heraus konnten wir schnell feststellen, dass sich die Jugendlichen in Lampertheim weitere Jugendtreffplätze wünschen. Die Jugendförderung und die Technischen Betriebsdienste der Stadtverwaltung arbeiten bereits daran und die Jugendlichen sollen auch aktiv in die Gestaltung einbezogen werden. Aus diesem Grund hat sich das KOMPASS-Team mit Race-Direktor Frank Behrens zusammengetan und das Projekt „LAuf für Teens“ auf die Beine gestellt. Die Einnahmen kamen den Jugendlichen zu Gute. Das Startgeld betrug 2,00 € für Kinder und 5,00 € für Erwachsene. Zusätzlich unterstützt und gesponsort wurde der Lauf vom Fitness Studio Clever Fit.

Insgesamt wurden 250,00 € Spenden erlaufen und von Clever Fit auf 500,00 € aufgestockt. Beim Basketballturnier „Stars of Ring“ wurde das Geld an die technischen Betriebsdienste übergeben. Damit konnte die Anschaffung einer Pergola für den Jugendtreffpunkt im Stadtteil Rosengarten mitfinanziert werden.



**LAUF FÜR TEENS**

Mach mit beim Charity-Lauf am 10. Juli 2022

Alle Einnahmen werden für neue Jugendtreffplätze verwendet.

Startzeiten			
<b>BAMBINI 1</b> (bis 4 Jahre)	<b>BAMBINI 2</b> (bis 4-7 Jahre)	<b>SCHÜLERLAUF</b> (bis 7-15 Jahre)	<b>FUNLAUF</b> (ab 16 Jahre)
von Tor zu Tor auf dem Bolzplatz Start 14 Uhr	250m Start 14 Uhr	1000m Start 14.30 Uhr	ca. 4 km Start 15 Uhr

Der Start erfolgt vor der Grillhütte an der Erholungsanlage Heidetränke.  
Anmeldung vor Ort. Es gibt keine Zeitmahne, es zählt die Freude an der gemeinsamen Bewegung und der gute Zweck. Allerdings winken Teilnahmeurkunden am Ziel.  
Startgeld: Kinder 2 Euro, Erwachsene 5 Euro

Sponsoren: Eva Größler Design | Tobias Kilian | Stadt Lampertheim | clever fit Lampertheim  
Bildrechte: Logo Tobias Kilian, Laufbilder pixabay, Teenies © farmama / Beine © maxmann



## BASKETBALLTURNIER „STARS OF RING“:

Ideengeber Marvin Schmidt kam auf die Stadtverwaltung, mit der Idee eines Basketballturniers für die Jugendlichen des Ringstraßen-Spielplatzes zu. Er gehörte einst selbst zu diesen und möchte den Jugendlichen etwas zurückgeben. Diese Idee wollten wir im Rahmen unseres Sicherheitsprogrammes KOMPASS unbedingt unterstützen und auch gerne in Zukunft wiederholen. Zusammen mit dem neuen Gemeinwesen Büro (Samira Osti) vom Diakonischen Werk und Tobias Kilian wurde dieses tolle Street Event auf die Beine gestellt. Damit möchten wir den Jugendlichen zeigen, dass Sie uns am Herzen liegen und wir sie nicht vertreiben möchten.

Beim Charity „LAuf für Teens“ der 2 Wochen vorher stattfand wurde für die Schaffung neuer Jugendtreffplätze gesammelt und es kamen durch das Startgeld als auch private Spenden 250,00 € zusammen. Das Fitness Studio Clever Fit -als Sponsor des Laufs- hat diese Summe verdoppelt, so dass 500,00 € für die Jugendlichen übergeben werden konnten.

Das Basketballturnier war innerhalb von 10 Minuten ausgebucht. 64 Spieler in 16 Mannschaften trotzten der Hitze. Moderiert wurde die Veranstaltung von Frank Behrens, dem die Schiedsrichter Tim Becker und Dimos Bakirtzis zur Seite standen. Um dem Turnier den passenden Rahmen einer Street-Veranstaltung zu geben, legte DJ „Dijence“ Musik auf und es gab eine Live-Einlage mit „Vizzle & Friends“. Dahinter steckte Marvin Schmidt, der eigens für die Veranstaltung einen Rap schrieb.



## GRAFFITIWORKSHOP FÜR JUGENDLICHE DURCH DIE JUGENDFÖRDERUNG:

Eine wunderbare Form der Angstraumbeseitigung gab es bei der Ü12 Sommertime der Jugendförderung. In einem Graffiti Workshop unter Anleitung von Tobias Kilian lernten Jugendliche die Graffiti Kunst und verschönerten die Bahnstufunterführung. Das Thema (eine gute Kombination der beiden Programme „Kinderfreundliche Kommune“ und „KOMPASS“) der Aktion waren Kinderrechte. Im Bahnhof wurde nun das Kinderrecht verewigt: „Kinder haben das Recht auf ein Leben ohne Gewalt“.

### **VORHER:**



### **NACHER:**



## NEUES BELEUCHTUNGSSYSTEM SMART CITY:

Um den Wohlfühlfaktor im Lampertheimer Stadtpark zu steigern, spielt natürlich auch die Sicherheit eine große Rolle. Ein Schwerpunkt für ein gutes Sicherheitsgefühl ist die Beleuchtung. Mit Unterstützung des Städtebauförderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (ehemals Stadtumbau in Hessen) und der Initiative „KOMPASS“ konnte ein neues Beleuchtungssystem auf der Grundlage einer polizeilichen Beratung realisiert werden.

Die neuen Leuchten wurden im Februar 2022 im Stadtpark installiert und müssen nun in die optimale Einstellung gebracht werden. Da es sich hier um Leuchten in „Smart City-Variante“ handelt, gibt es eine breite Vielfalt an Einstellungsmöglichkeiten. Die Lampen können alle einzeln gesteuert und gedimmt werden. Eine Fernsteuerung durch die Polizei soll ebenfalls eingerichtet werden.

Um das neue Lichtsystem zu präsentieren, wurden die umliegenden Anwohner des Stadtparkes eingeladen. Bei diesem Termin wurden die verschiedenen Einstellungen vorgeführt und eine Einigung mit den Anwohnern zu den Varianten besprochen. Die Leuchten sind im Moment so eingestellt, dass Sie ab Dämmerung auf 30% Leuchtkraft, durchgehend bis zum Morgengrauen angeschaltet sind. Ob diese Einstellungsvariante die Richtige ist, wird sich noch zeigen. Aktuell kann aber gesagt werden, dass die Tatbestände im Stadtpark zurück gegangen sind.

## MELDUNGEN STADTPARK:

JAHR	LÄRM	BESCHÄDIGUNG	VERKEHR	ALKOHOL / DROGEN	SONSTIGES
2020	38	15	14	10	29
2021	2	4	0	1	6
2022		5			



# PRÄVENTIONSTAG

## PRÄVENTIONSTAG:

1 x jährlich findet im Lampertheimer Stadtpark ein Präventionstag statt. An diesem Tag werden alle KOMPASS-Themen ausführlich dargestellt und Befragungen zum Sicherheitsempfinden der Bevölkerung durchgeführt. Der Präventionstag widmet sich dabei immer einer speziellen Zielgruppe und wird entsprechend durch andere Organisationen unterstützt.

Im September 2022 stand der Präventionstag unter dem Motto „Prävention im Bereich Senioren und Inklusion“. Hierzu präsentierten sich die Beiräte der Stadt Lampertheim mit eigenen Ständen und vielen gelungenen Mitmach-Aktionen. Außerdem bekam die Stadt Lampertheim das KOMPASS Siegel durch Polizeivizepräsident Rudi Heimann überreicht.

## PROGRAMMAUSZUG 2022:



# Präventionstag & Beiratsfest





**SO 18.09.2022**  
14:00 - 18:00 Uhr Stadtpark

- Verleihung des KOMPASS Siegels
- Live Musik
- Kinderunterhaltung
- Kaffee & Kuchen
- Essen & Trinken
- Unterhaltung für Jung & Alt

Die Beiräte und die Integrationskommission stellen sich vor!

### Bühnenprogramm

14:00 Uhr: Eröffnung mit Bürgermeister Gottfried Störmer  
Vorstellung der KOMPASS-Arbeit vor Ort  
Verleihung des KOMPASS-Siegels

15:15 Uhr: Schlagerchor mit Band der Musikschule  
16:00 Uhr: Bewegungsangebot mit Clever fit  
16:30 Uhr: Inklusionsband Falterweg  
16:45 Uhr: Bewegungsangebot mit Clever fit  
17:15 Uhr: Rock mit LA7

### Präventionsstände und Beiratsfest

- Vorstellung des Sicherheitsprogramms KOMPASS in Lampertheim, den laufenden und zukünftigen Maßnahmen, Bürgerbeteiligung und Vorher-Nachher-Vergleiche
- Die Beiräte und die Integrationskommission stellen sich vor
- LEON (Live-Leon und Leon Hilfe Inseln)
- SPIELMOBIL: FLITZE FEUERSTEIN
- Riesenseifenblasen, Slackline und Popcorn
- Bewegungsangebot für Senioren
- Boule-Spielen und kostenlose Fahrten mit der E-Rikscha
- Rollstuhl- und Rollator Training
- Rollator Check und Rollator-Führerschein
- Alters-Simulations-Anzug
- Gestaltung neuer „Heimweg-Telefon-Fahrräder“
- Azzurri - Pizzawagen
- Kaffee & Kuchen mit dem Café im Stadtpark

Mitwirkende:

# PRÄVENTIONSTAG

## IMPRESSIIONEN 2022:



## HEIMWEGTELEFON-RÄDER:

Im Rahmen von KOMPASS wurde zur Minderung von Angsträumen auf Initiative des Jugendbeirates die Aktion „Heimwegtelefon“ ins Leben gerufen. Heimwegtelefon ist ein Verein, der deutschlandweit bereits seit vielen Jahren arbeitet. Unter der Telefonnummer: 030/12074182 kann man Sonntag – Donnerstag 20:00 Uhr, Freitag & Samstag 20:03 Uhr zum ortsüblichen Tarif anrufen und wird telefonisch bis nach Hause begleitet. Während eines netten Gespräches gibt man zwischendurch immer wieder seinen aktuellen Standort durch. Um die Werbeplakate für das Heimwegtelefon anzubringen, brachte der Jugendbeirat die Idee ein, Schrotträder einzusammeln und liebevoll zu gestalten. Bisher wurde allen Rädern mit Sprühfarbe neuer Glanz aufgetragen.

## STANDORTE:

Alle Heimwegtelefon-Räder werden an einer Laterne angebracht, damit sie auch bei Dunkelheit immer gut zu lesen sind. Hierfür werden gezielt Angstorte ausgesucht. Bisher gibt es 4 Stück:

- Bahnhof Lampertheim
- Bahnhof Hofheim
- Stadtpark
- Radweg Fachmarktzentrum

Während des Präventionstages im September fertigte der Jugendbeirat 4 weitere Schrotträder an, die dann durch die technischen Betriebsdienste die Heimwegtelefon-Schilder erhielten. Im Dezember 2022 konnten dadurch weitere Standorte hinzugefügt werden:

- Rheindamm (Höhe Lessing Gymnasium)
- Zebrastreifen B44 (Höhe Getränkeladen Alldrink)
- Austausch des Fahrrads am Bahnhof
- Spielplatz Ringstraße

## FRÜHINTERVENTIONSPROMM FÜR ERSTAUFFÄLLIGE DROGENKONSUMENTEN:

Im Dezember präsentierte die AWO / PRISMA Bergstraße im Jahresbericht den Bedarf für das Frühinterventionsprogramm FRED. Das Programm FRED bietet eine zielgerichtete Street Work Arbeit und beinhaltet einen essentiellen Baustein der Frühintervention. FRED füllt die Lücke zwischen Prävention und Suchtbehandlung. Junge Menschen zwischen 14 und 21 Jahren die erstmals als Experimentierende oder Drogenkonsumierende auffällig werden, können mit diesem Programm vor einer Abhängigkeit geschützt werden.

Die AWO führte 2022 eine Befragung zu FRED an 33 Einrichtungen im Kreis Bergstraße durch. 247 Jugendliche sind schon einmal in diesen Einrichtungen mit Substanzkonsum auffällig geworden. 27 der Einrichtungen halten FRED Kurse für notwendig und 31 der Einrichtungen haben noch keinen Leitfaden für den Umgang mit konsumierenden Jugendlichen. Aus Sicht der Einrichtungen wäre für **438** Jugendliche der FRED Kurs sinnvoll. **368** Jugendliche würden von den Einrichtungen direkt für die Kurse angemeldet werden. Diese Zahlen beruhen auf Schätzungen, der Bedarf könnte noch deutlich höher sein.

Wir werden weiterhin anstreben, eine FRED-Stelle in Lampertheim zu schaffen. Die Kosten liegen bei einer 50% Stelle bei ca. 44.000 € im Jahr. Da FRED im Kreis Bergstraße noch nicht installiert ist, können die Kosten auch von mehreren Städten gemeinsame getragen werden.

Bruttopersonalkosten Fachkraft Streetwork + FreD (50 % TVöD SuE12)

31.500 €

Bruttopersonalkosten für Leitung, Verwaltung (20 % der Fachkraft)

6.300 €

Bruttopersonalkosten insgesamt

37.800 €

Sachkosten (15 % der Bruttopersonalkosten insgesamt)

5.670 €

jährliche Kosten PRISMA Plus

**43.470 €**

## SICHERHEITS- UND ORDNUNGSPARTNERSCHAFT DEUTSCHE BAHN:

Der Bahnhof wurde in den Befragungen immer als Angstraum Nr. 1 deklariert. Dies ist ein Umstand, der in den meisten Städten so ist. Durch die Hohe Fluktuation, Unterführungen, dunkle Ecken, grelle Beleuchtung etc. löst der Bahnhof schnell ein ungutes Gefühl aus. Da Bahnhöfe allerdings auch eine Visitenkarte für die Stadt sind, muss versucht werden mit bestmöglichen Mitteln eine Wohlfühlatmosphäre entstehen zu lassen.

Im März 2022 fand eine gemeinsame Begehung des Bahnhofes durch die Ordnungsbehörde, die Deutsche Bahn, die Technischen Betriebsdienste und die örtliche Polizei statt. Ziel der Begehung ist, eine gemeinsame Ordnungspartnerschaft anzustreben. Die Ordnungspartnerschaft soll vertraglich verschiedene Dinge regeln, wie beispielsweise die Reinigung, eine Videoüberwachung, Eingriffsbefugnisse, Koordination und Mängelmeldungen. Derzeit wird der Vertrag hierfür erstellt und die Möglichkeiten einer Videoüberwachung geklärt.

## PRÄVENTIONSPROGRAMM GEWALT-SEHEN-HELFEN:

Um Zivilcourage in Lampertheim mehr zu fördern, haben wir uns für das Präventionsprogramm Gewalt-Sehen-Helfen beworben. Hierfür wurden Frank Behrens und Christina Wegerle als Multiplikatoren ausgebildet. Die Multiplikatoren-Schulungen dienen dazu, die Teilnehmenden für die Thematik „Gewalt“ zu sensibilisieren, konkrete Informationen zu Deeskalation und Hilfeverhalten zu geben und die Teilnehmenden in die Lage zu versetzen, diese Kenntnisse anderen Menschen weiterzugeben. Ziel ist, ihnen zu vermitteln, wie potentiellen Helfenden Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, mit denen diese - auf ihre persönlichen Fähigkeiten abgestimmt und der Situation angepasst - Hilfestellung erbringen können.

Die Erste Veranstaltung für die Öffentlichkeit ist am 25.03.2023 geplant.

## ANGSTRAUMBESSEITIGUNG DURCH GRAFFITI:

Tobias Kilian (Rise One) erhielt im Herbst 2022 den Auftrag, die Unterführung Neuschloßstraße künstlerisch zu gestalten. Bedingt durch Krankheit und Witterung ist das Graffiti noch nicht fertiggestellt. Im Frühjahr ist mit der Beendigung dieser Arbeit zu rechnen. Der Künstler möchte an dieser Wand einen Denkanstoß zum Thema Medienkonsum skizzieren.

## PRÄVENTIVE MASSNAHMEN DIE BEREITS VOR KOMPASS EINGERICHTET WURDEN:

- Fahrradcodierung
- Freiwilliger Polizeidienst
- Leon Hilfeinseln
- Koordinierungskreis Flüchtlingshilfe
- PRISMA Suchthilfe und Prävention
- Netzwerk: Null Toleranz gegen Gewalt
- Verein Bürger und Polizei

## PRÄVENTIVE MASSNAHMEN SEIT DER KOMPASS-TEILNAHME:

- Arbeiten an sogenannten „Angsträumen“: Stadtpark, Spielplatz Ringstraße und Fußgängerunterführung B 44
- Einrichten von Heimwegtelefon-Rädern
- Angstraumbeseitigung durch Graffiti
- Projekt: Sicherer Schulweg
- Projekt: Stark mit Schule
- Projekt: Seniorenprävention
- Projekt: Inklusion
- Projekt: Müllkampagne

**Eine ausführliche Beschreibung der einzelnen Maßnahmen können aus der Projektmappe entnommen werden.**

## LANGFRISTIGE ZIELE IN KOMPASS:

- Sichere Schulwege:  
Dieses Projekt ist nachhaltig ausgelegt. Es sind stets Verbesserungen der Infrastruktur, Kontrollen der Hol- und Bring- Situation, verkehrsrechtliche Maßnahmen, Fahrradlicht-Kontrollen und das Verkehrstraining in den jeweils 1. Klassen geplant.

An den weiterführenden Schulen im Bereich des Campus Biedensand sind bauliche Veränderungen geplant, welche unter anderem auch die Hol- und Bring Situation an den Schulen verbessern soll. Ein Entwurf der Planungen liegt bereits vor und wird derzeit auf Umsetzung geprüft.

- Seniorenprävention:  
Dieses Projekt ist nachhaltig ausgelegt. Durch regelmäßige Info-Stände des KOMPASS-Teams an Einkaufszentren, Wochenmarkt, Gespräche in den Alten- und Pflegeheimen, der Ärzteschaft und vieles mehr werden immer wieder die KOMPASS-Fragebögen zur Sicherheit und der Wohlfühlatmosphäre in Lampertheim in Umlauf gebracht.
- **Regelmäßige Befragungen und sich daraus ergebende Maßnahmen zur Sicherheit und Steigerung des Wohlfühlfaktors in Lampertheim**
- Personalaufstockung der Stadtpolizei
- Stete Verbesserung der Infrastruktur vor allem im Bereich der Inklusion
- Sicherheits- und Ordnungspartnerschaft mit der Bahn
- Teilnahme am Programm Gewalt-Sehen-Helfen zur Förderung der Zivilcourage
- Installation von PRISMA Plus FRED in Verbindung mit einem Streetworker
- Jährlich wiederkehrender Präventionstag mit wechselnden Themen
- Weiterhin ist es unser Ziel, eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern zu pflegen. (Seniorenbeirat, Behindertenbeirat, Jugendbeirat, Schulen, Kindergärten, 8er-Rat, 9er-Rat, AG Inklusion, AG Alfred-Delp-Platz, Politik, Ortsbeiräte)

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# Januar 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 Koffer mit Kleidungsstücken und 5 blaue Müllsäcke gefüllt mit Haushaltsmüll.

**FUNDORT:**  
mitten im Naturschutzgebiet BONAUE.

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Die Bergung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt und verursachte Kosten in Höhe von über **1.000 €**.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Weitere Infos zur Müllkampagne**  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)

Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!



STADT  
LAMPERTHEIM

Natürlich mittendrin.

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**JANUAR 2022**



**STECKBRIEF ZUR MÜLLAKTION  
DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
Achtlos weggeworfene Masken.

**FUNDORT:**  
In den Gärten

Einen Monat lang sammelte Marie-Luise Volk-  
mann alle Masken auf, die sie auf ihrem Gassi-  
und Schulweg fand. Um die 200 Masken kamen  
zusammen und wurden am 24.01.2022 als Mahn-  
mal auf der Domwiese zwischen die Bäume ge-  
spannt.

*Helfen Sie uns Lampertheim sauber  
zu halten und zur Wohlfühlstadt  
zu machen!*

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS  
ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht  
das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für  
eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen. Hierfür wurde  
eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem  
Müll ins Leben gerufen.

Weitere Infos zur Müllkampagne unter:  
[www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# Februar 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 Sessel

**FUNDORT:**  
In den Gärten

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden und geborgen wurde der Sessel durch Umweltpatin Claudia Jung.

Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**

**Weitere Infos zur Müllkampagne**  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS März 2022





**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 Kanister

**FUNDORT:**  
Lampertheimer Altrhein

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden und geborgen wurde der Kanister durch Lewin Nitsch bei der Müllsammelaktion der Kanuakademie.  
Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.  
Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**

Weitere Infos zur Müllkampagne  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**März 2022**



**DIE MÜLLAKTION DES MONATS**

Die Kinder der Nachmittagsbetreuung der Kanuakademie gehören seit März 2022 zu den Umweltpaten in Lampertheim.

Am 24.03.2022 packten 10 Kinder tatkräftig mit an, um bei einer Müllsammelaktion das Ufer des Lampertheimer Altrheins zu säubern.

*Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!*



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# April 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 Schubkarre voller Bauschutt und 3 Säcke Haushaltsmüll

**FUNDORT:**  
Hollerngraben

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden und entsorgt wurde der Müll durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!

Weitere Infos zur Müllkampagne  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**MAI 2022**



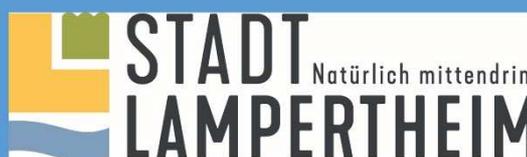
**DIE MÜLLAKTION DES MONATS**

**„SAUBERHAFTER KINDERTAG“**  
DI. 10.05.2022

11 Kinderbetreuungseinrichtungen mit über 500 Kindern sammelten den wilden Müll in Lampertheim ein.

**WIR DANKEN FÜR DIESEN EINSATZ  
UND DIE ENORME LEISTUNG!**

*Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!*



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS Mai 2022





**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 Stausauger, 1 Koffer, 1 Altkleidersack und Haushaltsmüll

**FUNDORT:**  
Glascontainer, Karlsbader Straße in Hofheim

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurde der Müll durch einen aufmerksamen Hofheimer Bürger.  
  
Die Entsorgung fand durch die technischen

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.  
Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

Weitere Infos zur Müllkampagne unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# Juni 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
1 AUTO

**FUNDORT:**  
Lampertheimer Wald

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurde der Müll durch Mitarbeiter des Forstes.

Die Entsorgung fand durch einen Abschleppdienst und die Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**

Weitere Infos zur Müllkampagne  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**JULI 2022**



**DIE MÜLLAKTION DES MONATS**

**„SAUBERHAFTER SCHULWEG“**  
DI. 19.07.2022

3 Lampertheimer Schulen mit über 380 Schülern sammelten den wilden Müll in Lampertheim ein.

**WIR DANKEN FÜR DIESEN EINSATZ UND DIE ENORME LEISTUNG!**

*Helfen Sie uns Lampertheim sauber zu halten und zur Wohlfühlstadt zu machen!*



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# Juli 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
Autoreifen

**FUNDORT:**  
Deichkörper Rosengarten / Hofheimer Straße

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurde der Müll durch die Stadtpolizei

Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Weitere Infos zur Müllkampagne unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)**

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**



STADT  
LAMPERTHEIM

Natürlich mittendrin.

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**AUGUST 2022**



**DIE MÜLLAKTION DES MONATS**

**„Kindergarten Europaring beim ZAKB“**  
**MI. 27.07.2022**

Um den Kindern das Thema Müll und die Wichtigkeit der Mülltrennung noch begreiflicher zu machen wurden im Rahmen der Müllkampagne von KOMPASS Besichtigungstouren beim Energiepark ZAKB (Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße) organisiert.

*Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!*



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS  
**AUGUST 2022**  
KOMPASS



**DIE MÜLLAKTION DES MONATS**

**„Kindergarten Neuschloss beim ZAKB“**  
**DI. 26.07.2022**

Um den Kindern das Thema Müll und die Wichtigkeit der Mülltrennung noch begreiflicher zu machen wurden im Rahmen der Müllkampagne von KOMPASS Besichtigungstouren beim Energiepark ZAKB (Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße) organisiert.

*Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!*



**STADT LAMPERTHEIM** Natürlich mittendrin.

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



MÜLLAKTION DES MONATS

# September 2022





**„MÜLLPROJEKT DES LITAUISCHEN GYMNASIUMS“**

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Litauischen Gymnasium, das sich für eine lange Zeit intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat.

**Folgende Projekte konnten realisiert werden:**

- Projekt „8er Rat und 9er Rat“: Müll mit QR Codes

- Behandlung des Themas „**faire Kleidung**“ : Wieviel Ressourcen verbrauche ich für meine Kleidung?
- Projekt „**Plastikpiraten**“: Einsammeln von Müll an der Weschnitz
- Teilnahme an der „**sauberen Gemarkung**“ und am „**sauberhaften Schulweg**“
- Teilnahme am „**Tag der Nachhaltigkeit**“
- Umsetzung des Projektes „**QR Codes auf Mülleimern**“



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# September 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
Unrat

**FUNDORT:**  
Weschnitz / Hüttenfeld

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden und entsorgt wurde der Müll durch die Schüler des Litauischen Gymnasiums im Rahmen des Müll-Projektes „Plastikpiraten“.

**Wir bedanken uns sehr beim Litauischen Gymnasium für diesen Einsatz!**

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosfera zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Weitere Infos zur Müllkampagne unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)**



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

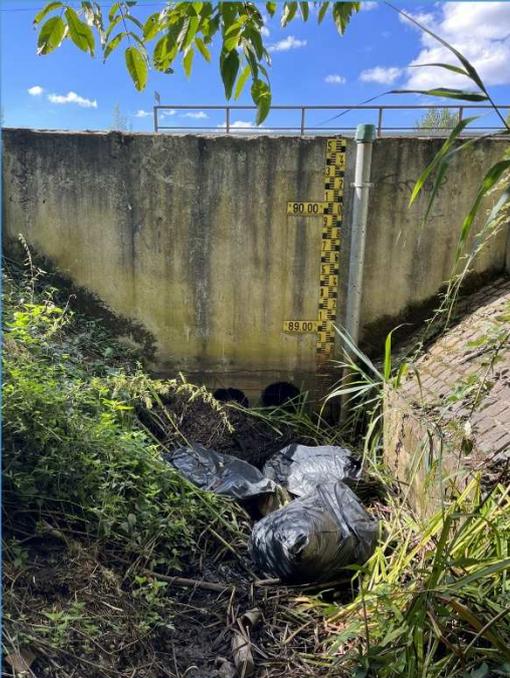
ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS Oktober 2022





**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
Müllsäcke

**FUNDORT:**  
Hollerngraben / Bruch am Bahnviadukt

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurde der Müll durch die Stadtverwaltung Lampertheim.  
  
Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**

Weitere Infos zur Müllkampagne  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



## STADT LAMPERTHEIM

Natürlich mittendrin.

ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS



# November 2022



**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
Unrat

**FUNDORT:**  
Brücke Bahnlachgraben

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurde der Müll durch die Stadtverwaltung Lampertheim.  
  
Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen. Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Helfen Sie uns Lampertheim  
sauber zu halten und zur  
Wohlfühlstadt zu machen!**

Weitere Infos zur Müllkampagne  
unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)



ANLAGE:

## MÜLLFUNDSTÜCK UND MÜLLAKTIONEN 2022



# MÜLLFUNDSTÜCK DES MONATS Dezember 2022





**STECKBRIEF ZUM FUNDSTÜCK DES MONATS**

**FUNDSTÜCK:**  
2 Schrotträder

**FUNDORT:**  
Kaiserstraße / Fahrradständer

**BERGUNG UND ENTSORGUNG:**  
Gefunden wurden die Räder von aufmerksamen Bürgern.  
  
Die Entsorgung fand durch die technischen Betriebsdienste der Stadt Lampertheim statt.

Im Rahmen des Sicherheitsprogrammes KOMPASS ist die Stadtverwaltung Lampertheim sehr bemüht das Stadtbild sauber zu halten und damit auch für eine Wohlfühlatmosphäre zu sorgen.

Hierfür wurde eine Müllkampagne zur Bekämpfung von wildem Müll ins Leben gerufen.

**Weitere Infos zur Müllkampagne unter: [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)**

**Helfen Sie uns Lampertheim sauber zu halten und zur Wohlfühlstadt zu machen!**



**STADT** Natürlich mittendrin.  
**LAMPERTHEIM**

## ANLAGE:

### SAUBERHAFTER KINDERTAG

---

#### **„ZIGARETTENKIPPEN SIND DIE GRÖSSTE PLAGE IN LAMPERTHEIM“**

Am Dienstag, den 10.05.22 sammelten in 11 Kinderbetreuungseinrichtungen über 500 Kinder wilden Müll in Lampertheim ein. Die Aufräum-Aktion fand im Rahmen von „sauberhaftes Hessen“ statt, das dieses Jahr auch sein 20-jähriges Jubiläum feiert. Unter den teilnehmenden Kindergärten herrschte absolute Einigkeit in dem Punkt, dass die größte Umweltverschmutzung in Lampertheim, durch die achtlos weggeworfenen Zigarettenkippen kommt. „Das braucht ewig bis es verrottet“, „das tötet Tiere, die das essen“, „das macht unsere Erde traurig“, „die zerstören das Bild von unserem schönen Kindergarten“, „ich habe Millionen Zigaretten eingesammelt“, „die sind ekelig“.... so einige Wortlaute der Kinder und Erzieherinnen zu den Dreckstummeln.

#### Waldkindergarten Fuchsbau:

Jeden Morgen treffen sich die Kinder des Kindergartens Fuchsbau am Spielplatz in Neuschloß und laufen dann gemeinsam zum Kindergarten in den Wald. Kindergartenleiterin Susanne Jäger erzählt, dass es oft vorkommt, dass der Spielplatz beim morgendlichen Antreffen vermüllt ist. Gerade die Sitzbank wäre des Öfteren noch voll mit Picknickresten oder gar Bierflaschen. Daher gehört bei den Erzieherinnen und den Kindern, das Säubern des Spielplatzes schon zur morgendlichen Routine und die Themen Natur- und Umweltschutz werden bei einem Waldkindergarten sowieso großgeschrieben.



### Kindertagesstätte Guldenweg:

11 fleißige Sammler standen direkt nach dem Frühstück schon bereit und hielten voller Tatendrang die Greifzangen bereit um loszulegen. „Wir sammeln wegen der Umweltverschmutzung und weil wir die Tiere beschützen wollen“.



### Kinderkrippe Zauberwald:

In zwei Gruppen aufgeteilt, machten sich 18 kleine Krippenkinder auf den Müllsammel-Fußmarsch um die Krippe herum, zum Spielplatz und in Richtung Feld. Vorher wurde das Auflesen des Mülls mit der Kindergreifzange geübt und Müllentsorgung thematisiert. Bei den regelmäßigen Spaziergängen wird das Thema ebenfalls immer wieder aufgegriffen, so dass die Kleinen bestens vorbereitet waren. „Unser Tilo hat sich heute besonders gefreut und kam schon mit einem riesen Strahlen in die Kinderkrippe“ berichtet die Erzieherin.



### Kindergarten Saarstraße:

Insgesamt 80 Kinder beteiligten sich in verschiedenen Gruppen an verschiedenen Tagen auf unterschiedlichen Strecken in der Müllsammel-Aktion. Eine beachtliche Zahl. Die Themen Klima- und Umweltschutz liegen der Kindergartenleitung Natascha Luft besonders am Herzen.

Da in diesem Rahmen u.a. Müll- und Müllentsorgung ein großes Problem darstellt, werden die Kinder im Kindergarten für diese Themen sensibilisiert. Der saubere Kindertag bildet in diesem Jahr wieder den Auftakt dafür. Von dort aus beschäftigen die Kinder sich damit, wie der Müll richtig getrennt wird, was danach mit dem Müll passiert bis hin zum Thema Plastikmüll und seine Auswirkungen auf unsere Umwelt.

Bei der heutigen Müllaktion teilten sich die Gruppen auf um die Gebiete, Altrhein, Rheindamm und in Richtung WSV Gelände. Dabei präsentierten die Vorschulkinder stolz ihren Fund eines Regenschirms und eines Fotos mit einer Katze drauf. Hochmotiviert liefen sie alle gleich weiter in Richtung Altrhein-Parkplätze.



### Kindergarten Europaring:

Um die 100 Kinder nahmen an der Säuberungsaktion teil und reinigten rund um den Kindergarten und den benachbarten Kindergarten. Mülltrennung und Müllentsorgung werden im Kindergarten im Alltag immer thematisiert. Im Wald und bei Ausflügen bekommen die Kinder Wertschätzung für die Natur vermittelt. Um dies im Alltag auch gut umzusetzen wird Müll immer mal wieder für Basteleien verwendet und das Frühstück wird in Brotboxen statt Umverpackungen mitgebracht.



### „Popokreis“ im Kindergarten Europaring:

Überaus spannend und mitreißend war die Vorbereitung der Kinder auf den heutigen Sammeltag mit Brigitte Hamm-Kessler. Ehrenamtlich hat sie sich das Thema auf die Fahne geschrieben und bringt den Kindern spielerisch und packend Mülltrennung und -Entsorgung vor. In ihrer Geschichte schlüpft sie in die Rolle eines Kindes, das im Stadtpark den Spielplatz besucht. Hungrig und durstig setzt sie sich auf die Wiese, isst ein Salamibrot und lässt die Alufolie achtlos fallen, isst eine Banane und lässt die Schale fallen, isst Schokolade und lässt die Verpackung fallen, trinkt aus Flaschen und lässt diese fallen. Danach verlässt sie den Ort ohne ihre Abfälle einzusammeln. Erbst rufen ihr die Kinder hinterher und verlangen, dass sie zurückkommt und den Müll einsammelt. Eine der Plastiktüten fliegt jetzt auch noch durch eine Windböe herum. Erstaunt kommt sie zurück und fragt die Kinder, was sie denn falsch gemacht hätte? „Du musst deinen Müll wegschmeißen“, „Der Müll ist nicht gut für die Natur“, „Mit den Glasscherben kann man sich schneiden“, „Das ist gefährlich für die Tiere“ rufen die Kinder.

Als nächstes bringt Brigitte Miniatur-Mülltonnen und erklärt den Kindern die Trennung. Alle müssen mitraten, wo welcher Müll hineinkommt. Als nächstes kommen Ringe um die Mülltonnen und es wird eine Tüte Hausmüll ausgeleert, den die Kinder gemeinsam sortieren.



### Kindergarten Neuschloss:

Klimaschutz- und Umweltthemen stehen im Kindergarten Neuschloss auf dem Alltagsprogramm und es gibt sogar ein eigenes Müll-Lied mit dem Titel „Wir schützen unsere Erde“. Die gesammelten Müllfunde von der heutigen Aktion haben die Kinder am Parkplatz zu einem großen Haufen zusammengeworfen, sortieren fleißig aus und trennen den Müll in die richtigen Behältnisse.



### Kinderkrippe Zwergenschloss:

Auf den sauberen Kindertag wurden die Kleinen bestens mit Bilderbüchern vorbereitet. Um die Mülltrennung auch im Alltag gut meistern zu können wurden in der ganzen Kinderkrippe verschieden farbige Mülleimer mit Aufklebern aufgestellt um den Kleinsten, dass Trennen verständlich zu machen. Bei der Müllsammelrunde um die Krippe wurden jede Menge Masken, Bonbonpapier und Zigarettenkippen aufgelesen. Am Ende der Tour konnten die Kinder den aufgeschütteten Müllhaufen begutachten, den sie so fleißig zusammengetragen haben.



### Kindergarten Rosenstock:

Die 25 Vorschulkinder des Kindergarten Rosenstock haben gesäubert und mit einem Ergebnis von 2 vollen Müllsäcken eine beeindruckende Müllansammlung zusammengetragen. Die Kinder haben den angrenzenden Spielplatz und entlang der Gewächshäuser am Feldrand gesäubert. Über das viele gefundene Plastik haben sich die Kinder am meisten geärgert und eifrig erzählt, wie schlimm Plastik für die Erde ist. Auch Zaunreste sind dabei gefunden worden und haben für Aufsehen gesorgt.



### Kindertagesstätte Hofheim:

Über 90 Kinder haben im Kindergarten Hofheim die Ärmel hochgekrempt und dem wilden Müll den Kampf angesagt. In 4 Gruppen aufgeteilt wurden verschiedene Gebiete unter die Lupe genommen. Die heutige Aufräumaktion ist nun der Start im Kindergarten um das Thema Müll weiter zu vertiefen. Es sind noch viele weitere Aktionen geplant. Immer wieder zu größeren Mengen kommt es beim Sammeln, wenn die Kinder durch die Neubaugebiete gehen, da dort noch der ein oder andere Bauabfall zu finden ist. Voller Stolz und Eifer präsentierten die Kinder ihre zusammengetragenen Tüten. Die erstmals zur Verfügung gestellten kleinen Greifzangen für die Kinder, waren eine sehr gute Erweiterung der Arbeitsmittel. Die Kinder waren im Umgang damit sehr ehrgeizig und konzentriert bei der Sache. Kleine Papierfetzen damit aufzuheben, war nämlich eine große Herausforderung.



Katholischer Kindergarten St. Michael:

Die Kinder des St. Michael Kindergarten berichteten voller Erstaunen über ihre spektakulären Funde, denn sie fanden Tierknochen, Dosen, Flaschen, Masken und gefühlt 1 Million Zigarettenkippen. Die Kinder erzählten, wie knifflig es gewesen sei, diese alle mit dem Greifer aufzuheben. Im Kindergarten ist Müll ein Thema das immer wieder verinnerlicht wird. „Eigentlich sind Menschen die Schweine“ fiel der Satz von den Kindern.



### Kindertagesstätte Rosengarten:

25 Kinder, ausgestattet mit Eimern und Greifzangen machten sich in Rosengarten auf den Weg zum Müll einsammeln. „Die Erde soll sauber und schön sein“ rufen uns die Kinder entgegen. Die Rheingoldstraße, die Obstwiese, der Sportplatz und ein Waldstück wurden von Dreck befreit. Allgemein war es nicht so viel Müll aber unglaublich viele Zigarettenkippe. Ein Ergebnis das uns alle Kindergärten am Ende des Tages mitteilten.



## ANLAGE:

### SAUBERHAFTER SCHULWEG

---

#### **„ZIGARETTENKIPPEN UND PLASTIKVERPACKUNGEN ALS GRÖSSTES ÄRGERNIS“**

Am Dienstag, den 19.07.22 sammelten in 3 Schulen insgesamt 380 Schülerinnen und Schüler wilden Müll in Lampertheim ein. Die Aufräum-Aktion fand im Rahmen von „sauberhaftes Hessen“ statt, das dieses Jahr auch sein 20-jähriges Jubiläum feiert. Alle Schülerinnen und Schüler berichteten, dass es besonders lästig war, die vielen Zigarettenstummel aufzuheben. Dies war ja auch beim Sauberhaften Kindertag im Mai schon die größte Herausforderung. Auch Masken, Glas und jede Menge Plastikverpackungen rund um die Schulen waren in allen Müllsammlungen der Schüler zu finden. Ausgestattet mit Müllgreifern, Handschuhen und Müllsäcken haben die 3 Lampertheimer Schulen an der Aktion teilgenommen und trotz der großen Hitze eifrig gesammelt.

Die Klasse 4c der Pestalozzischule berichtete, dass es bereits beim vergangenen Waldtag der Schule eine Spontan-Sammlung des wilden Mülls gab und die Kinder dadurch auch immer ein Augenmerk auf ihre Umgebung haben. Durch die Auszeichnung als Umweltschule steht das Thema Müllsammeln, Mülltrennung und ein bewusster Verzicht auf Verpackungsmüll bei den Schülern immer auf der Agenda.

Das Litauische Gymnasium beteiligte sich ebenfalls an dem Aktionstag und nahm mit 3 Klassen teil. Gesammelt wurde rund um die Schule und in verschiedenen Gruppen aufgeteilt in Hüttenfeld.

Die engagierte Nibelungenschule in Hofheim nahm komplett mit allen Klassen an dem Aktionstag teil. Um die 290 Schüler befreiten Hofheim von unachtsam weggeworfenem Müll. Aufgeteilt waren die Klassen so, dass sehr viele Bereich in Hofheim abgedeckt werden konnten. So wurde z.B. der Gehweg bis zur Norma, der Bahnhof und dessen Unterführungen, der Spielplatz an der Feuerwehr, rund um die Kirche und rund um die Schule Müll gesammelt. Eine sehr gute Aktion die 13 gefüllte große blaue Säcke Müll einbrachte. Rund um den Bereich des Friedhofs war die Klasse 2b unterwegs, die den vollsten Müllsack mitbrachte. Die Klasse 6H hatte den kuriosesten Fund mit einem Stuhl und einem Eimer voller Essensreste. Das ganze Problemthema Müll mit Mülltrennung, Verpackungen und den schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt wurde vorher ausführlich im Schulunterricht thematisiert. Für die Klassen 7-9 ist Klima und Umwelt sogar ein Wahlpflichtkurs.



# HERAUSGEBER:

Der Magistrat der Stadt Lampertheim | Ordnungsbehörde | Römerstr. 102 | 68623 Lampertheim  
ordnungsbehoerde@lampertheim.de | [www.lampertheim.de](http://www.lampertheim.de)